

Viertes
ABONNEMENT-CONCERT

im

Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 27. October 1864.

Erster Theil.

„Michel Angelo“, Concert-Ouverture von Niels W. Gade.

Concert-Arie von Felix Mendelssohn Bartholdy, gesungen von Fräulein
Marie Kümmeritz aus Berlin.

Recitativ.

Unglücksel'ge! Er ist auf immer mir entflohn! Er wagte nicht in's Auge
mir zu sehen, er wagte nicht zu leugnen sein Vergehen! Er ist dahin, er ist auf
ewig mir dahin! Sei muthig, schwaches Herz! Vergiss den Falschen! Nie war er
würdig meiner Liebe. Gedenke seiner Untreu', seiner gebrochenen Schwüre denke!
Und dennoch — sein vergessen, wie könnt' ich's je? O nein! in meinem Herzen
werdet ihr immer leben, immer noch Trost mir geben, Bilder vergangner Stunden,
ach, wie so schnell entschwunden!

Arie.

Kehret wieder, goldne Tage,
Wo zur Seite des Geliebten
Keine Zweifel mich betrübten;
Ihr entschwandet wie ein Traum.
Alles, was ich um mich sehe,
Mahnt mich nur an seine Nähe,
Alles ist von ihm erfüllt.
Das Murmeln jener Quelle,
Der Widerschein der Welle
Malt immer nur sein Bild.
Kehret wieder, goldne Tage,
Ihr entschwandet wie ein Traum!
Umsonst, vergebens!
Das Glück des Lebens
Ruft keine Klage je zurück.
Doch ach, diese Thränen,
Dies endlose Sehnen,
Es bleibt jetzt mein einziges Glück!

Mis II of 44, 6

Concert für die Violine von Julius Rietz, vorgetragen von Herrn Concertmeister *Raimund Dreyschock*.

Zweiter Theil.

Ouverture zum Trauerspiel „Loreley“ von Emil Naumann (zum ersten Male, unter Direction des Componisten).

Recitativ und **Arie** aus *Jessonda* von Spohr, gesungen von Fräulein *Kümmritz*.

Recitativ.

Ich hatt' entsagt der Erde Freuden, und vor mir lag das Leben wie eine Wüste, verwelkt die Blumen, der Quell versieget. Da glänzt am Himmel ein Strahl der Morgenröthe; auf Lichtes Schwingen naht Glück und Hoffnung, naht die Liebe wieder.

Von Blumengewinden gekrönt, umwallt,
Erscheinet des Freundes geliebte Gestalt.

In seinen Armen, weit über Länder, über Meere schwebt' ich empor zum Himmel. Weh! da erfasst mich eine Riesenfaust, und reißt mich nieder aus lichten Höh'n zu schauervollen Tiefen!

Arie.

Hohe Götter, schauet nieder,
Ach, erbarmt euch meiner Noth!
Gebt mir den Geliebten wieder,
Rettet mich vom Flammentod!
Mit muthigem Verlangen,
O Lieb', ruf' ich nach dir!
Mit sehnsuchtsvollem Bangen
Harr' ich der Rettung hier.

Lass, Brama, Regen giessen
Aus Wolken mild herab;
Lass Ströme löschend fließen
Bei meinem Flammengrab!
Altäre will ich gründen,
Mit Blumen sie umzieh'n,
Und Opfer will ich zünden,
Wo Myrth' und Lotos glüh'n!

Suite für Orchester (No. 2, Emoll) von Franz Lachner.

Introduction und Fuge.

Andante.

Menuetto.

Intermezzo.

Giga.

Billets zu 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrsitzbillets zu 1 Thlr. 40 Ngr. sind nur am Concertabende an der Casse zu haben.

Einlass 6 Uhr. — Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 9 Uhr.

Das 4. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 3. November 1864.